

mobil

- Grosszügiger Opel Meriva
- Neues Konzept
- Sondermodell Zafira Linea Fresca
- Komfort mit Köpfchen

Raumkonzept für vielfältige Bedürfnisse

Der neue kompakte Opel Meriva und der leistungsstarke Opel Zafira Linea Fresca

Clevere Wandlungsfähigkeit, grosszügiger Innenraum und ansprechendes Design bei kompakten Aussenmassen: Nach diesem Erfolgsrezept hat Opel den neuen Meriva konzipiert, der auf dem Pariser Automobilsalon Ende September seine Weltpremiere feiert und ab Januar 2003 im spanischen Saragossa produziert wird.

Der neue Opel-Minivan mit fünf Sitzplätzen knüpft damit eine Klasse tiefer an den Erfolg des Zafira an. Beide verfügen über ein flexibles Innenraumkonzept, das – ohne umständlichen Sitzausbau – eine optimale Variabilität zwischen Personen- und maximaler Gepäckraumkapazität ermöglicht. Während der grössere Zafira mit seinem Flex7-Sitzsystem in drei Reihen bis zu sieben Personen Platz bietet, kann der neue Meriva in zwei Reihen fünf Passagiere an Bord nehmen. Sein innovatives Konzept ermöglicht es, das Platz- und Komfortangebot im Fond individuell zu gestalten.

Völlig neues Rücksitzsystem

Das wichtigste Merkmal des neuen Opel Meriva, der zunächst mit Diesel- und Benzinmotoren zwischen 1,6 und 1,8 Litern Hubraum und einem Leistungsspektrum von 55 kW/75 PS bis 92 kW/125 PS angeboten wird, ist sein völlig neues Rücksitzsystem. In der normalen Fünfsitzer-Stellung bietet der kleine Bruder des Zafira drei Plätze im Fond. Besonders komfortabel ist die Konfiguration mit zwei hinteren Einzelsitzen: Dann ist der Meriva – wie

die als Vorläufer im März auf dem Genfer Automobilsalon gezeigte Studie «Concept M» – ein aussergewöhnlich geräumiger Viersitzer, der auf allen Plätzen bei Bein- und Schulterfreiheit den Vergleich mit der automobilen Mittelklasse nicht scheuen muss. Wird mehr

Tatsache Rechnung, dass kompakte Automobile heute häufig nur mit ein bis zwei Personen und selten mit mehr als vier Personen besetzt sind. Basis der Flexibilität ist ein Radstand, der mit 2630 Millimetern fast an den des Zafira (2694 mm) heranreicht. Bei der Aussenlänge ist der Unterschied deutlicher: Der Neuling ist mit 4042 Milli-

Opel ein Sondermodell mit komfortabler und kompletter Ausrüstung. Im Sommer kühl, im Winter warm – der Zafira Linea Fresca spielt seine Trümpfe bei jedem Wetter aus. Im Sommer bringt die serienmässige Klimaanlage die ersuchte Abkühlung. In der kalten Jahreszeit sorgt das serienmässige Winterpaket für wohlige Wärme.

Das ab sofort erhältliche Sondermodell Zafira Linea Fresca basiert auf dem Comfort-Modell. Serienmässige

2. Reihe, 15" Leichtmetallfelgen, ein automatisches Getriebe oder das Sport-Paket. Der Zafira Linea Fresca ist mit leistungsstarken, aber dennoch verbrauchsgünstigen ECOTEC-Benzinmotoren 1.8i 16V (92 kW/125 PS) oder 2.2i 16V (108 kW/147 PS) sowie mit den dynamischen Dieselaggregaten 2.0 DTI 16V (74 kW/100 PS) oder 2.2 DTI 16V (92 kW/125 PS) mit Direkteinspritzung und Vierventiltechnik lieferbar.

Wie alle Zafira-Modelle verfügt auch der Zafira Linea Fresca über Platz für sieben Passagiere und eine einzigartige Innenraumvariabilität. Mit Hilfe seines innovativen FLEX7-Sitzsystems lässt sich der kompakte Siebensitzer von einer Person mühelos in zwei Sekunden in einen Zweisitzer mit bis zu 1700 Litern Transportvolumen (nach ECIE-Norm) verwandeln. Dank eines intelligenten Faltsitzmechanismus

müssen dabei keine Sitze ausgebaut und ausserhalb des Fahrzeuges gelagert werden.



Das wichtigste Merkmal des neuen Opel Meriva, der zunächst mit Diesel- und Benzinmotoren zwischen 1,6 und 1,8 Litern Hubraum angeboten wird, ist sein völlig neues Rücksitzsystem.

Gepäckraum benötigt, lassen sich mit wenigen einfachen Handgriffen die beiden hinteren Sitze einzeln entweder nach vorn schieben oder komplett versenken. Die mittlere Sitzfläche ist in dieser Anordnung einfach weggeklappt.

Das pfiffige Konzept ermöglicht eine optimale Freiheit in der Konfiguration des Innenraums und trägt somit der

metern 27,5 Zentimeter kürzer als der grosse Bruder.

Im Spitzenfeld vertreten.

«Mit dem Meriva kommen wir unserem Ziel, künftig rund 40 Prozent unserer Modelle auf neue, innovative Fahrzeugkonzepte aufzubauen, einen wichtigen Schritt näher», freut sich Opel-Vorstandschef Carl-Peter Forster. «Nach dem Zafira wird der Meriva wiederum ein neues Marktsegment für Opel definieren und damit ein Zeichen für die Frische und kreative Kraft unserer Marke setzen.» Gleichzeitig schliesst das neue Modell die Lücke zwischen Agila und Zafira, die in der Schweiz bzw. Liechtenstein Marktführer in ihren jeweiligen Segmenten sind und in Europa einen festen Platz im Spitzenfeld ihrer Klasse einnehmen.

Opel-Technik-Vorstand Hans H. Demant ergänzt: «Der Meriva fügt der aktuellen Designsprache von Opel einen neuen Akzent hinzu, macht bei der vom Vectra mit Erfolg realisierten erstklassigen Qualitätsanmutung im Innenraum konsequent weiter und zeigt, dass unsere Ingenieure bei der optimalen Raumausnutzung, dem so genannten Packaging, eine führende Rolle in der Welt haben.»

Sondermodell Zafira Linea Fresca

Mit dem Zafira Linea Fresca lanciert

sich verfügt das Fahrzeug über modernste Sicherheits-Elemente wie z.B.:

- DSA-Sicherheitsfahrwerk
- ABS
- elektronische Traktionskontrolle
- elektrohydraulische Servolenkung
- Full Size Airbag für Fahrer und Beifahrer
- Seiten-Airbags vorne
- aktive Kopfstützen vorne.

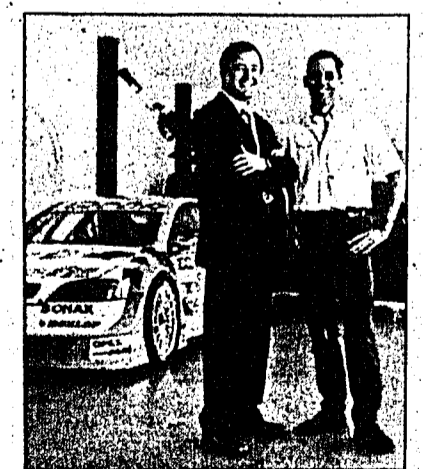
Für modernsten Komfort sorgen u.a. die Zentralverriegelung mit Fernbedienung, elektrische Fensterheber vorne, die elektrisch verstell- und beheizbaren Aussenspiegel oder die Höhenverstellung des Fahrersitzes. Zusätzlich umfasst die Zafira Linea Fresca Serienausstattung eine Klimaanlage mit Hitze reflektierender Frontscheibe, ein Winterpaket bestehend aus beheizbaren Vordersitzen, Nebellampen vorne, einer Scheinwerfer-Reinigungsanlage und einer Fussraumheizung im Fond sowie ein längs- und höhenverstellbares Lederlenkrad und ein Stereo-Radio/CD-Spieler CDR 500 RDS mit Fernbedienung am Lenkrad.

Einzigartige Innenraumvariabilität

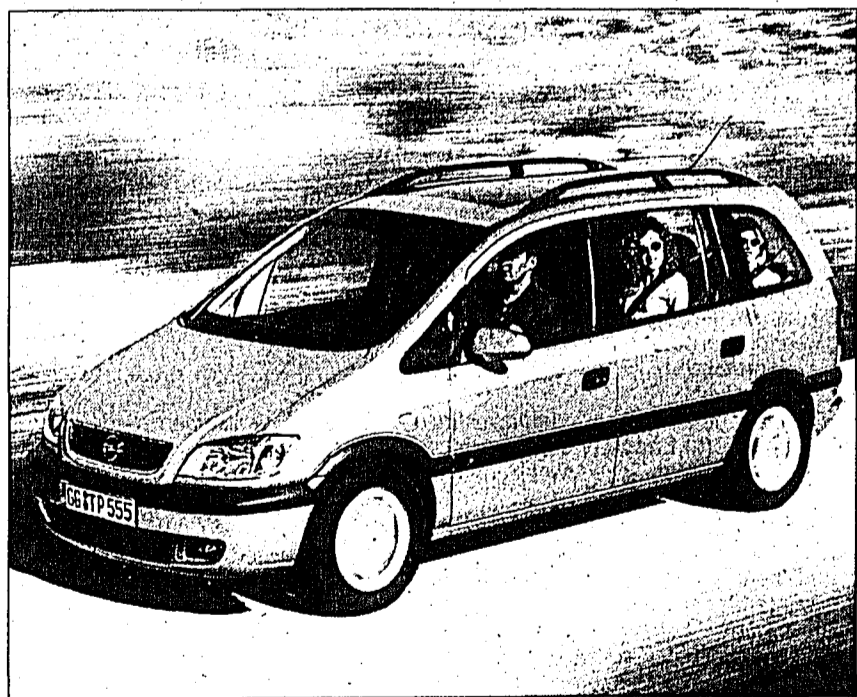
Optional geordert werden können beispielsweise das top-aktuelle DVD-Unterhaltungssystem, das elektronische Stabilitätsprogramm (ESP), Full Size Kopfairbags seitlich für die 1. und

Opel-Performance

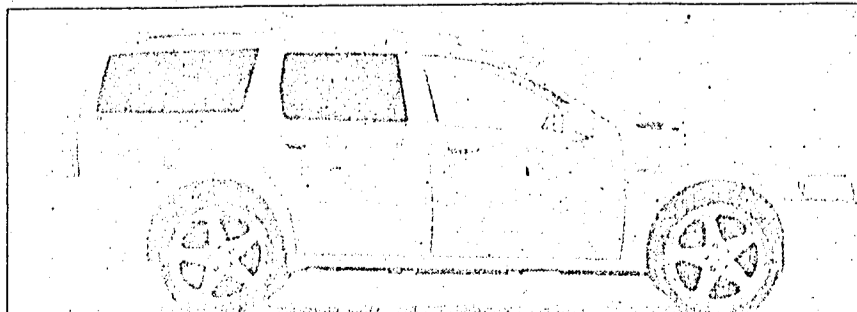
Rennfahrer, verheiratet, drei Kinder und ein Zafira OPC: man könnte niemanden finden, zu dem dieses Fahrzeug besser passt. Alain Menu, einer der momentan erfolgreichsten Schweizer Rennfahrer, fährt im Deutschen Tourenwagen Masters mit dem Opel Astra V8 Coupé auf Erfolgskurs. Privat wählte er den Opel Zafira OPC. Menu meint: «Der Zafira OPC ist einzigartig, Platz für die ganze Familie, komfortabel, sicher, flexibel aber auch ganz schön viel Performance...»



Michael Klaus, Generaldirektor von Opel Schweiz, bei der Fahrzeugübergabe an Alain Menu.



Der neue Zafira Linea Fresca mit 1.8i 16V ECOTEC-Motor ist ab 31 950 Franken erhältlich.



V40 T4, V70 XC und viele weitere Modelle jetzt Probe fahren

VOLVO garagelampertag

Inhaber: Max Büchel
 Schaanerstrasse 17 · 9490 Vaduz
 T +423 / 232 35 81
 F +423 / 233 30 46
 E-Mail info@garagelampert.li